

andere unter dem Polarkreise. Die Zahlen der Tabelle geben nur das Verhältniß der Summe der Glieder einer Familie zu den übrigen Arten des Landes; es kann daher, wie bereits bemerkt, die absolute Zahl von Arten einer Familie gegen den Pol abnehmen und dennoch der Werth des Bruches wachsen, wenn die Arten der andern Familien sich noch schneller verringern, doch sind einige, wie z. B. die Kreuzblüthigen (Kettich, Kürbe u. s. w.) und die Doldengewächse (Schierling) in den heißen Ländern in der Ebene so gut wie gar nicht vertreten, also auch absolut in geringerer Zahl vorkommend.

Klasse oder Familie.	Verhältniß der Klasse oder Familie zur Gesamtzahl der in der Ebene vorkommenden Phanerogamen.			Bemerkungen.
	Tropenzone (Mittlere Wärme 27°)	Gemäßigte Zone (Mittlere Wärme 10°—14°)	Kalte Zone (Mittlere Wärme 0°—1°)	
Zellenpflanzen	1 : 5	1 : 2	1 : 1	Schwämme, Flechten und Moose
Farrenkräuter		1 : 60	1 : 25	Deutschland ¹ / ₄₈ Frankreich ¹ / ₇₃
Monocotyledonen	1 : 6	1 : 4	1 : 3	
Cyperoideen	1 : 60	1 : 30	1 : 9	
Gräser	1 : 15	1 : 12	1 : 10	
Junceen	1 : 400	1 : 90	1 : 25	Nordamerika ¹ / ₁₅₀ Frankreich ¹ / ₈₆
Spelzblüthige (die 3 vorhergehenden Familien)	1 : 11	1 : 8	1 : 4	
Lippenblumen	1 : 40	1 : 25	1 : 70	Nordamerika ¹ / ₄₀ Frankreich ¹ / ₂₄
Ericen u. Rhododendren	1 : 130	1 : 100	1 : 25	
Compositen	1 : 6	1 : 8	1 : 13	Nordamerika ¹ / ₃₆ Frankreich ¹ / ₁₂₅
Rubiaceen	1 : 29	1 : 60	1 : 80	
Doldenpflanzen	1 : 2000	1 : 30	1 : 60	Frankreich ¹ / ₇₃ Deutschland ¹ / ₇₀ Nordamerika ¹ / ₅₇
Kreuzblüthige	1 : 3000	1 : 18	1 : 24	
Malven	1 : 50	1 : 200	0	Frankreich ¹ / ₃₄ Nordamerika ¹ / ₆₂ Frankreich ¹ / ₁₉ Nordamerika ¹ / ₁₂₅ Frankreich ¹ / ₁₄₅ Deutschland ¹ / ₂₃₅
Hülsgewächse	1 : 12	1 : 18	1 : 35	
Euphorbien	1 : 35	1 : 80	1 : 500	
Amentaceen mit Ausschl. der Casuarien	1 : 800	1 : 45	1 : 20	